Jahresbericht

Steyler Fair Invest - Equities

zum 31. Oktober 2024







Jahresbericht des Steyler Fair Invest - Equities

zum 31. Oktober 2024

■ Tätigkeitsbericht	3
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	9
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
_ Steyler Fair Invest - Equities (I)	10
_ Steyler Fair Invest - Equities (R)	10
■ Entwicklungsrechnung	
_ Steyler Fair Invest - Equities (I)	11
_ Steyler Fair Invest - Equities (R)	11
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
_ Steyler Fair Invest - Equities (I)	12
_ Steyler Fair Invest - Equities (R)	12
■ Verwendungsrechnung	
_ Steyler Fair Invest - Equities (I)	13
_ Steyler Fair Invest - Equities (R)	13
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen	17
Vermerk des unabhängigenAbschlussprüfers	28

1

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

30

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Steyler Fair Invest - Equities mit den Anteilsklassen Steyler Fair Invest - Equities (I) (ISIN DE000A1JUVM6) und Steyler Fair Invest - Equities (R) (ISIN DE000A1JUVL8) für das Geschäftsjahr vom 01. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024 vor.

Beraten wird die Gesellschaft von der PEH Wertpapier AG, Frankfurt am Main.

Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, legt der Fonds mindestens 75 Prozent seines Vermögens in Aktien in- und ausländischer Aussteller an. Die Auswahl der verzinslichen Wertpapiere wird dabei durch Umwelt-, Ethik- und Sozialkriterien geprägt. Die Gesellschaft stellt gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter einen Katalog von ethischen und nachhaltigen Ausstellern auf, deren Wertpapiere von der Gesellschaft für den Fonds ausgewählt und erworben werden können. Die möglichen Aussteller werden zum einen durch Positivkriterien im Bereich des Umweltund Sozialratings bestimmt. Durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) werden Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäfts-

praktiken und Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken ausgeschlossen. Die Emittenten der Wertpapiere dürfen ihren Umsatz zu nicht mehr als 10 % aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas) oder Atomstrom, zu nicht mehr als 5 % aus der Förderung von Kohle und Erdöl, sowie nicht aus dem Anbau, der Exploration und aus Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer generieren. Insoweit sind im Rahmen vorgenannter Ausschlusskriterien Investitionen in Portfoliounternehmen, die ihren Umsatz durch Aktivitäten im Zusammenhang mit der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz aus/von Atomenergie und Erdgas sowie Förderung von Uran oder Erdgas generieren, möglich. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist die Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Steyler Fair Invest - Equities	69.399.200,97 EUR		
Steyler Fair Invest - Equities (I)	31.796.724,99 EUR	332.168,44	95,72 EUR
Steyler Fair Invest - Equities (R)	37.602.475,98 EUR	401.641,39	93,62 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	37.690.617,06	54,31 %
Aktien in Währung	27.575.894,53	39,74 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	2.442.358,40	3,52 %
Alternative Investments	1.690.330,98	2,44 %
Summe	69.399.200,97	100,00 %

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
SAP SE O.N.	4,33%
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4	4,10%
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50	3,36%
GIVAUDAN SA NA SF 10	2,83%
SMURFIT WESTROCK DL-,01	2,74%

Die Anteilklasse (I) erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 20,35%. Im gleichen Zeitraum erzielte die Anteilklasse (R) eine Performance in Höhe von 19,70%.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse (I) lag im Geschäftsjahr bei 10,47%. Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse (R) lag im Geschäftsjahr bei 10,48%.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklase (I) ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 572.194,80 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien und Aktienähnliche Genussrechte/-scheine zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklase (R) ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 672.416,79 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien und Aktienähnliche Genussrechte/-scheine zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 276.544,92 EUR an den Berater.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffange-

Tätigkeitsbericht

bots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.

Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einem Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Kursänderungsrisiko von Aktien

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

Risiko aus der Anlage in Vermögensgegenstände

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Auch an der Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds grundsätzlich nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur unter Realisierung von Verlusten veräußert, werden können.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2024 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENT-WICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfolioumschlagsrate in Prozent 45,475546

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsens unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

Sonstige Informationen, nicht vom Prüfungsurteil umfasst:

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang "weitere Angaben zur ökologischen/und oder sozialen Merkmalen (Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 202/852 genannten Finanzprodukten)" zu entnehmen, der seinerseits nicht vom Prüfungsurteil umfasst ist.

Vermögensübersicht

	Kurswert	% des
	in EUR	Fondsver- mögens
I. Vermögensgegenstände	70.208.049,79	101,17
1. Aktien	66.956.842,57	96,48
Industriewerte	19.541.779,02	28,16
Verbraucher-Dienstleistungen	12.550.512,38	18,08
Finanzwerte	8.264.946,46	11,91
Rohstoffe	6.754.386,48	9,73
Technologie	6.458.545,88	9,31
Konsumgüter	4.540.915,37	6,54
Gesundheitswesen	4.389.273,22	6,32
Telekommunikation	1.669.200,00	2,41
Immobilien	1.476.000,00	2,13
Versorgungsunternehmen	792.000,00	1,14
Energiewerte	519.283,76	0,75
2. Anleihen	0,00	0,00
3. Derivate	0,00	0,00
4. Forderungen	2.014.502,71	2,90
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	0,00	0,00
6. Bankguthaben	1.236.704,51	1,78
7. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00
II. Verbindlichkeiten	-808.848,82	-1,17
Sonstige Verbindlichkeiten	-808.848,82	-1,17
III. Fondsvermögen	69.399.200,97	100,00°

 $^{^{*)}}$ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN Mark	t Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge im Ber	Verkäufe/ Abgänge richtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
De				50.				((05(043 57	
Börsengehandelte Wertpapie	ere						,	66.956.842,57	96,48
Aktien									7401
Euro	DECOCA LEWINING	OTT	7.000	2 000	7.000	ELID		37.690.617,06	54,31
ADIDAS NAM.	DE000A1EWWW0	STK	7.000	2.000	5.000	EUR	219,400	1.535.800,00	2,21
ANADELIS IT CD	FR0000120073	STK	14.141	-	1	EUR	164,660	2.328.457,06	3,36
AMADEUS IT GR.	ES0109067019	STK	12.000	700	-	EUR	66,600	799.200,00	1,15
ARGENX	NL0010832176	STK	700	700	-	EUR	541,600	379.120,00	0,55
BEIERSDORF	DE0005200000	STK	10.500	-	-	EUR	124,000	1.302.000,00	1,88
BIOMERIEUX (P.S.)	FR0013280286	STK	5.300	5.300	-	EUR	102,500	543.250,00	0,78
CAIXABANK	ES0140609019	STK	140.000	140.000	-	EUR	5,590	782.600,00	1,13
COBANK	DE000CBK1001	STK	100.000	-	-	EUR	16,330	1.633.000,00	2,35
DT.BÖRSE NAM.	DE0005810055	STK	6.000	-	3.000	EUR	213,700	1.282.200,00	1,85
DT.TELEKOM NAM.	DE0005557508	STK	60.000	-	-	EUR	27,820	1.669.200,00	2,41
ESSILORLUXOTTICA	FR0000121667	STK	2.600	2.600	-	EUR	215,400	560.040,00	0,81
FLUIDRA	ES0137650018	STK	21.000	21.000	-	EUR	24,720	519.120,00	0,75
GEA GR.	DE0006602006	STK	12.000	12.000	-	EUR	45,280	543.360,00	0,78
HENKEL VORZ.	DE0006048432	STK	11.000	11.000	-	EUR	79,580	875.380,00	1,26
ID LOG.GR.	FR0010929125	STK	1.500	1.500	-	EUR	409,500	614.250,00	0,89
IND.DE DISEÑO TEXTIL	ES0148396007	STK	22.000	22.000	-	EUR	52,300	1.150.600,00	1,66
INFINEON TECHN. NAM.	DE0006231004	STK	22.000	-	23.000	EUR	29,025	638.550,00	0,92
KERRY GR.	IE0004906560	STK	15.000	15.000	-	EUR	91,500	1.372.500,00	1,98
KINGSPAN GR.	IE0004927939	STK	14.000	-	-	EUR	80,650	1.129.100,00	1,63
KLÉPIERRE	FR0000121964	STK	40.000	40.000	_	EUR	29,360	1.174.400,00	1,69
KONECRANES	FI0009005870	STK	10.000	10.000	-	EUR	63,350	633.500,00	0,91
KRONES	DE0006335003	STK	6.000	-	-	EUR	119,600	717.600,00	1,03
LEGRAND	FR0010307819	STK	11.000	3.500		EUR	103,600	1.139.600,00	1,64
PROSUS	NL0013654783	STK	40.000	40.000		EUR	38,745	1.549.800,00	2,23
PRYSMIAN	IT0004176001	STK	25.000			EUR	64,820	1.620.500,00	2,34
PUBLICIS GR.		STK		<u>-</u>	<u>-</u>				
	FR0000130577		12.000	-	-	EUR	97,720	1.172.640,00	1,69
RATIONAL	DE0007010803	STK	1.000	-	2.000	EUR	900,000	900.000,00	1,30
SAP	DE0007164600	STK	14.000	-	3.000	EUR	214,800	3.007.200,00	4,33
SCHNEIDER ELEC.	FR0000121972	STK	12.000	-	-	EUR	237,200	2.846.400,00	4,10
TALANX NAM.	DE000TLX1005	STK	13.000	6.500	-	EUR	70,950	922.350,00	1,33
TERNA EN. NAM.	GRS496003005	STK	40.000	40.000	-	EUR	19,800	792.000,00	1,14
VAN LANSCHOT KEMPEN	NL0000302636	STK	20.000	20.000	-	EUR	42,050	841.000,00	1,21
VONOVIA NAM.	DE000A1ML7J1	STK	10.000	22.500	12.500	EUR	30,160	301.600,00	0,43
ZALANDO	DE000ZAL1111	STK	15.000	15.000	-	EUR	27,620	414.300,00	0,60
US-Dollar								4.749.197,54	6,84
LINDE	IE000S9YS762	STK	3.500	-	5.000	USD	456,150	1.470.570,63	2,12
ORACLE	US68389X1054	STK	3.000	-	-	USD	167,840	463.795,88	0,67
PENTAIR	IE00BLS09M33	STK	10.000	10.000	-	USD	99,120	913.001,43	1,32
SMURFIT WESTROCK DL-,01	IE00028FXN24	STK	40.000	-	-	USD	51,618	1.901.829,60	2,74
Schweizer Franken								6.265.725,70	9,03
DORMA+KABA HOLD. NAM.	CH0011795959	STK	1.000	1.000	_	CHF	658,000	700.932,09	1,01
GEBERIT NAM. (DISP.)	CH0030170408	STK	2.000	600	-	CHF	540,800	1.152.170,44	1,66
GIVAUDAN NAM.	CH0010645932	STK	450	-	-	CHF	4.097,000	1.963.941,41	2,83
LANDIS+GYR GR. NAM.	CH0371153492	STK	5.000	10.000	5.000	CHF	69,500	370.173,10	0,53

6

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver-
			bzw. Whg.		im Ber	richtszeitraum				mögens
SCHINDLER HOLD. PART.SCH.	CH0024638196		STK	4.000	-	_	CHF	251,400	1.071.211,72	1,54
SONOVA HOLD. NAM.	CH0012549785		STK	3.000	-	2.500	CHF	315,200	1.007.296,94	1,45
Dänische Kronen									1.847.593,64	2,66
ALK-ABELLÓ NAM.	DK0061802139		STK	20.000	20.000	-	DKK	160,400	430.121,94	0,62
H. LUNDBECK NAM. 'B'	DK0061804770		STK	150.000	-	-	DKK	44,660	898.187,94	1,29
VESTAS WIND SYS. NAM.	DK0061539921		STK	30.000	30.000	-	DKK	129,100	519.283,76	0,75
Englische Pfund									10.311.859,79	14,86
3I GR.	GB00B1YW4409		STK	45.000	-	-	GBP	31,720	1.690.330,98	2,44
BELLWAY	GB0000904986		STK	35.000	35.000	-	GBP	28,360	1.175.439,64	1,69
INFORMA	GB00BMJ6DW54		STK	100.000	-	-	GBP	8,086	957.546,33	1,38
KINGFISHER	GB0033195214		STK	275.000	275.000	-	GBP	2,925	952.543,08	1,37
MEARS GR.	GB0005630420		STK	110.000	225.000	115.000	GBP	3,405	443.543,13	0,64
NATWEST GR.	GB00BM8PJY71		STK	125.000	125.000	-	GBP	3,677	544.289,18	0,78
PEARSON	GB0006776081		STK	40.000	40.000	-	GBP	11,395	539.759,61	0,78
RELX	GB00B2B0DG97		STK	40.000	10.000	-	GBP	35,600	1.686.304,70	2,43
TRAINLINE	GB00BKDTK925		STK	200.000	200.000	-	GBP	3,892	921.783,41	1,33
UNILEVER	GB00B10RZP78		STK	25.000	7.000	-	GBP	47,300	1.400.319,73	2,02
Norwegische Kronen									1.748.363,29	2,52
DNB BK. NAM.	NO0010161896		STK	30.000	30.000	-	NOK	227,200	569.176,30	0,82
TOMRA SYS. NAM.	NO0012470089		STK	90.000	45.000	-	NOK	156,900	1.179.186,99	1,70
Schwedische Kronen									4.343.485,55	6,26
ASSA-ABLOY NAM. 'B'	SE0007100581		STK	40.000	-	-	SEK	332,900	1.146.300,52	1,65
ATTENDO NAM.	SE0007666110		STK	140.000	140.000	-	SEK	47,400	571.256,40	0,82
ESSITY NAM. 'B'	SE0009922164		STK	18.000	-	-	SEK	300,800	466.095,64	0,67
HOLMEN NAM. 'B'	SE0011090018		STK	14.000	-	14.000	SEK	420,200	506.417,60	0,73
MIPS NAM.	SE0009216278		STK	11.000	11.000	-	SEK	521,500	493.823,44	0,71
SVENS.CELL. 'B'	SE0000112724		STK	40.000	-	42.389	SEK	140,850	484.999,78	0,70
THULE GR.(PUBL) NAM.	SE0006422390		STK	22.000	-	38.000	SEK	356,200	674.592,17	0,97
Summe Wertpapiervermögen	1								66.956.842,57	96,48
Bankguthaben, nicht verbrief	fte Geldmarktinst	rumen	nte und Gel	dmarktfonds					1.826.966,97	2,63
Bankguthaben									1.826.966,97	2,63
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
KREISSPARKASSE KÖLN			EUR	1.826.966,97			%	100,000	1.826.966,97	2,63
Sonstige Vermögensgegenstär	ıde								2.014.502,71	2,90
DIVIDENDENANSPRÜCHE			EUR	41.390,09					41.390,09	0,06
FORDERUNGEN AUS SCHWEBEN	NDEN GESCHÄFTEN	1	EUR	1.973.112,62					1.973.112,62	2,84
Kurzfristige Verbindlichkeite	n								-590.262,46	-0,85
Kredite in sonstigen EU/EWI	R-Währungen									
0	0									

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2024	Käufe/ Zugänge im Ber	Verkäufe/ Abgänge ichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Sonstige Verbindlichkeiten								808.848,82	-1,17
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWE GESCHÄFTEN	EBENDEN		EUR	-712.859,49				-712.859,49	-1,03
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-95.989,33				-95.989,33	-0,14
Fondsvermögen						EUR	69	399.200,97	100,00*)

^{*)} Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Steyler Fair Invest - Equities (I)	
ISIN	DE000A1JUVM6
Fondsvermögen (EUR)	31.796.724,99
Anteilwert (EUR)	95,72
Umlaufende Anteile (STK)	332.168,4370
Steyler Fair Invest - Equities (R)	
ISIN	DE000A1JUVL8
Fondsvermögen (EUR)	37.602.475,98
Anteilwert (EUR)	93,62
Umlaufende Anteile (STK)	401.641,3870

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.10.2024 oder

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.10.2024

Schweizer Franken	(CHF)	0,93875 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,45835 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,84445 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,97520 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,61650 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,08565 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der "Vermögensaufstellung" und in den "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" enthalten.

8

Steyler Fair Invest - Equities JAHRESBERICHT ZUM 31. OKTOBER 2024

■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte	Wertpapiere			
Aktien				
Euro				
ASML HOLD. NAM.	NL0010273215	STK	-	2.500
BEKAERT	BE0974258874	STK	-	20.000
BNP PARIBAS	FR0000131104	STK	-	15.000
CAPGEMINI	FR0000125338	STK	-	8.500
DESSAULT SYS.	FR0014003TT8	STK	-	30.000
DRÄGERWERK VORZ.	DE0005550636	STK	6.000	10.000
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	8.500	30.000
EDENRED	FR0010908533	STK	-	14.000
HERMES INT.	FR0000052292	STK	-	700
HUGO BOSS NAM.	DE000A1PHFF7	STK	12.000	12.000
IPSEN	FR0010259150	STK	3.000	6.000
KERING	FR0000121485	STK	-	2.000
L'ORÉAL	FR0000120321	STK	-	3.800
PUMA	DE0006969603	STK	-	10.000
SAF HOLLAND	DE000SAFH001	STK	30.000	30.000
SARTORIUS VORZ.	DE0007165631	STK	-	1.400
SCOR	FR0010411983	STK	35.000	35.000
SIEMENS NAM.	DE0007236101	STK	-	8.000
SMURFIT KAPPA	IE00B1RR8406	STK	15.000	-
STMICROELEC.	NL0000226223	STK	-	30.000
TAG IMMOBILIEN	DE0008303504	STK	25.000	50.000
VINCI	FR0000125486	STK	-	14.000
WEBUILD NAM.	IT0003865570	STK	-	300.000
Schweizer Franke	n			
GEORG FISCHER NAM.	CH1169151003	STK	23.000	23.000
TEMENOS NAM.	CH0012453913	STK	6.302	6.302
Dänische Kronen				
DEMANT NAM. 'A'	DK0060738599	STK	-	8.000
ORSTED	DK0060094928	STK	-	14.500
Englische Pfund				
MONDI	GB00BMWC6P49	STK	-	45.455
SMITH & NEPHEW	GB0009223206	STK	50.000	50.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR
	insgesamt
Anteile im Umlauf 332.168,4370	
I. Erträge	
Dividenden inländischer Aussteller	137.207,18
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	519.770,41
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	81.127,17
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-51.347,72
10. Sonstige Erträge	4.561,79
Summe der Erträge	691.318,83
H. Aufwardanasa	
II. Aufwendungen 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-519,70
Verwaltungsvergütung	-371.658,66
3. Verwahrstellenvergütung	-15.326,14
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.130,59
5. Sonstige Aufwendungen	-31.809,84
Summe der Aufwendungen	-429.444,93
III. Ordentlicher Nettoertrag	261.873,90
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.472.195,62
2. Realisierte Verluste	-1.900.000,82
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	572.194,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	834.068,70
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.993.257,20
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	1.861.753,93
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	4.855.011,13
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	5.689.079,83

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
	insgesam
Anteile im Umlauf 401.641,3870	
I. Erträge	
1. Dividenden inländischer Aussteller	162.718,75
Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	616.279,08
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	96.222,3
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-60.878,43
10. Sonstige Erträge	5.420,1
Summe der Erträge	819.761,9
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-614,62
Verwaltungsvergütung	-642.833,0
3. Verwahrstellenvergütung	-18.176,0
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.352,4
5. Sonstige Aufwendungen	-37.368,6
Summe der Aufwendungen	-709.344,85
III. Ordentlicher Nettoertrag	110.417,0
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	2.926.886,79
2. Realisierte Verluste	-2.254.470,0
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	672.416,79
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	782.833,8
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	3.840.425,9
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.324.920,9
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	6.165.346,8

Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

28.557.384,72 -495.426,86 0,00 -1.908.804,85
-495.426,86 0,00
0,00
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
-1.908.804,85
1.110,44
9.915,29
-45.507,85
5.689.079,83
3.257,20
1.753,93

Entwicklungsrechnung

		EUR
		insgesamt
I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres		35.168.266,42
Ausschüttung für das Vorjahr		-624.465,56
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-3.842.893,47
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.447.704,36	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-6.290.597,83	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-46.612,13
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		6.948.180,72
davon nicht realisierte Gewinne	3.840.425,91	
davon nicht realisierte Verluste	2.324.920,97	
II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres		37.602.475,98

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	31.10.2021	31.10.2022	31.10.2023	31.10.2024
Vermögen in Tsd. EUR	33.880	27.276	28.557	31.797
Anteilwert in EUR	102,51	78,61	80,80	95,72

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.10.2021	31.10.2022	31.10.2023	31.10.2024
Vermögen in Tsd. EUR	36.907	33.541	35.168	37.602
Anteilwert in EUR	101.27	77.55	79.46	93,62

Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf 332.168	,4370	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.387.510,70	10,20
Vortrag aus dem Vorjahr	2.553.442,00	7,69
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	834.068,70	2,51
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	2.909.188,15	8,76
Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	2.909.188,15	8,76
III. Gesamtausschüttung	478.322,55	1,44
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	478.322,55	1,44

Verwendungsrechnung

1		
	EUR	EUR
	insgesamt	pro Anteil
Anteile im Umlauf 401.641	,3870	
I. Für die Ausschüttung verfügbar	3.646.368,18	9,08
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.863.534,34	7,13
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	782.833,84	1,95
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	3.076.037,41	7,66
Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.076.037,41	7,66
III. Gesamtausschüttung	570.330,77	1,42
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	570.330,77	1,42

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am F Bestand der Derivate am Fond	· ·	96,48 % 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko	
kleinster potenzieller Risikobetrag	-5,92 %
größter potenzieller Risikobetrag	-9,00 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-7,35 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,93

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
MSCI World Index (TR EUR Unhedged)	100,00 %

Sonstige Angaben

Steyler Fair Invest - Equities (I)	
ISIN	DE000A1JUVM6
Fondsvermögen (EUR)	31.796.724,99
Anteilwert (EUR)	95,72
Umlaufende Anteile (STK)	332.168,4370
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,75%, derzeit 1,20%
Mindestanlagesumme (EUR)	100.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Steyler Fair Invest - Equities (R)	
ISIN	DE000A1JUVL8
Fondsvermögen (EUR)	37.602.475,98
Anteilwert (EUR)	93,62
Umlaufende Anteile (STK)	401.641,3870
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 4,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,75%, derzeit 1,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtägig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Steyler Fair Invest - Equities JAHRESBERICHT ZUM 31. OKTOBER 2024

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Transaktionskosten

EUR 130.249,63

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Steyler Fair Invest - Equities (I)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)

1,39 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Steyler Fair Invest - Equities (R)

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)

1,93 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

Wesentliche sonstige Erträge:		
Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	4.561,69

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-371.658,66
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-24.777,30
Externe Beraterkosten	LUK	-24.777,30

Steyler Fair Invest - Equities (R)

Wesentliche sonstige Erträge:		
Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	5.419,98

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-642.833,07
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-29 386 76

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Steyler Fair Invest - Equities (I)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -20.614,21 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Steyler Fair Invest - Equities (R)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -24.446,27 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2023 betreffend das Geschäftsjahr 2023.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023 gezahlten Vergütungen beträgt 5,04 Mio. EUR (nachfolgend "Gesamtsumme") und verteilt sich auf 47 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 4,28 Mio. EUR auf feste und 0,76 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR) EUR 5,04 davon fix EUR 4,28 davon variabel EUR 0.76

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer:

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2023 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR) EUR 4.16 davon an Geschäftsführer **EUR** 0.87 davon an sonstige Führungskräfte **EUR** 1,98 davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion* **EUR** 2.44 davon an übrige Risktaker **EUR** 0,92

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2023 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR):

0,46

47

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

16

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absätz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Steyler Fair Invest - Equities **Unternehmenskennung (LEI-Code):**

5299006IPABKXYAWA762

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?				
• • Ja	• • Nein			
Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: _%	Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 70,10% an nachhaltigen Investitionen			
in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind			
in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind			
	mit einem sozialen Ziel			
Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: _%	Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt			



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 96,48 Prozent nachhaltigkeits- bezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um "nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung" handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage ent- sprechend ausgewiesen. Die Einhaltung der Anlagegrenze wurde über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement geprüft. Im Einzelnen wurden folgende ökologische bzw. soziale Merkmale beworben: Ziel des Fonds ist die Partizipation der Anleger an dem Wertzuwachs von Unternehmen, deren Geschäftsfelder und -praktiken ethischen und nachhaltigen Gesichtspunkten genügen. Um das Anlageziel zu erreichen, legt der Fonds mindestens 75 Prozent seines Vermögens in verzinslichen Wertpapieren in- und ausländischer Aussteller an. Die Auswahl der verzinslichen Wertpapiere wird dabei durch Umwelt-, Ethikund Sozialkriterien geprägt. Die Gesellschaft stellt gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einem auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter einen Katalog von ethischen und nachhaltigen Ausstellern auf, deren Wertpapiere von der Gesellschaft für den Fonds ausgewählt und erworben werden können. Dieser Katalog wird regelmäßig aktualisiert. Die möglichen Aussteller werden zum einen durch Positivkriterien im Bereich des Umwelt- und Sozialratings bestimmt. Zum anderen werden durch Ausschlusskriterien (Negativkriterien) Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und Geschäftspraktiken und Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken ausgeschlossen. Es wurden keine Derivate zur Erreichung der ökologischen oder sozialen Ziele eingesetzt. Die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden im Berichtszeitraum voll erfüllt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Es wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Weiterhin wurde der Beitrag der Unternehmen zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG) überwacht. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Auch im vorangegangenen Zeitraum (s. a. Jahresbericht 31.09.2023) wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden. Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Weiterhin wurde der Beitrag der Unternehmen zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG) überwacht. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt.Im genannten Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Der Fonds strebte Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent zu den Umweltzielen Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 ("Taxonomieverordnung") an, soweit für diese Investitionen Daten in ausreichendem Maße verfügbar waren. Der prozentuale Anteil der Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten, die mit der Taxonomie-Verordnung in Einklang stehen, wird anhand von jeweils aktuell verfügbaren Informationen, entweder direkt von den Beteiligungsunternehmen oder von Drittanbietern, eingeholt und anhand dessen plausibilisiert.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die investierten Unternehmen wurden durch die Ratingagentur ISS ESG regelmäßig geprüft und über die Positivlisten der Steyler Ethik Bank wurden nur Unternehmen für das Investment zugelassen, die keine negativen Auswirkungen aufwiesen. Neben dem Ausschluss von schädlichen Geschäftsfeldern und -praktiken wurden bei Gesamtscores (z.B. SDGs) auch die einzelnen Ziele berücksichtigt.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, die speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet sind, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte "Scores" bzw. "Flags") aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen darf.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz "Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden durch eine entsprechende Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Dabei wurde überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf die PAI haben können. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, wurden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert sowohl auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, allgemeinen Screeningkriterien sowie einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) als auch weiteren Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) von Normverletzungen.

Steyler Fair Invest - Equities JAHRESBERICHT ZUM 31. OKTOBER 2024



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel: 01.11.2023 - 31.10.2024

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. In die Berechnung der Investitionen fließen Käufe sowie Verkäufe ein. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	
SAP SE O.N. (DE0007164600)	Technologie	4,22%	Bundesrepublik Deutschland
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4 (FR0000121972)	Industrie	3,65%	Frankreich
LINDE PLC EO -,001 (IE000S9YS762)	Chemie	3,55%	USA
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50 (FR0000120073)	Chemie	3,30%	Frankreich
GIVAUDAN SA NA SF 10 (CH0010645932)	Chemie	2,67%	Schweiz (einschl. Büsingen)
3I GROUP PLC LS-,738636 (GB00B1YW4409)		2,19%	Großbritannien und Nordirland
ASML HOLDING EO -,09 (NL0010273215)	Technologie	2,18%	Niederlande
DT.TELEKOM AG NA (DE0005557508)	Telekommunikation	2,04%	Bundesrepublik Deutschland
RELX PLC LS -,144397 (GB00B2B0DG97)	Medien	2,03%	Großbritannien und Nordirland
DEUTSCHE BOERSE NA O.N. (DE0005810055)	Finanzdienstleister	2,02%	Bundesrepublik Deutschland
BEIERSDORF AG O.N. (DE0005200000)	Privater Konsum und Haushalt	1,99%	Bundesrepublik Deutschland
COMMERZBANK AG (DE000CBK1001)	Banken	1,98%	Bundesrepublik Deutschland
ADIDAS AG NA O.N. (DE000A1EWWW0)	Konsumgüter und Dienstleistungen	1,98%	Bundesrepublik Deutschland
PRYSMIAN S.P.A. EO 0,10 (IT0004176001)	Industrie	1,95%	Italien
THULE GROUP AB (PUBL) (SE0006422390)	Konsumgüter und Dienstleistungen	1,85%	Schweden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 96,48 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um "nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung" handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden klärt die Frage "Welche Investitionen fallen unter "#2 Nicht nachhaltige Investitionen", welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?". Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach "Taxonomiekonform", "Andere ökologische" und "Soziales" nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass für den unter #1 ausgewiesenen prozentualen Anteil die investierten Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet wurden und entsprechend die Gesamtinvestition des Fonds in das jeweilige Unternehmen angerechnet wird. Aufgrund der Anforderungen der Taxonomieverordnung sind unter "Taxonomiekonform", "Andere ökologische" und "Soziale" jedoch nur die entsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen subsummiert. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



- **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.
- **#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.
- Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:
- Die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt.

Sektor	Anteil
Industrie	19,69%
Technologie	14,48%
Chemie	9,52%
Konsumgüter und Dienstleistungen	9,27%
Andere Investitionen	7,67%
Bau und Materialien	6,99%
Gesundheit / Pharma	5,38%
Medien	5,24%
Privater Konsum und Haushalt	4,20%
Banken	3,84%
Rohstoffe	3,05%
Telekommunikation	2,04%
Finanzdienstleister	2,02%
Versicherungen	1,77%
Immobilien	1,53%
Handel	0,91%
Energie	0,69%
Versorger	0,55%
Nahrungsmittel und Tabak	0,49%
Automobil	0,39%
Reise und Freizeit	0,33%



Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Die Daten wurden von den entsprechenden Unternehmen veröffentlicht und nicht durch einen unabhängigen Dritten geprüft.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für fossiles Gas die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

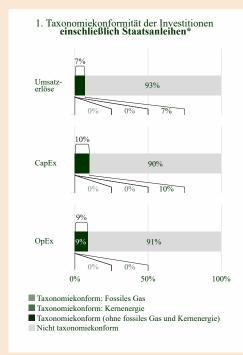
Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

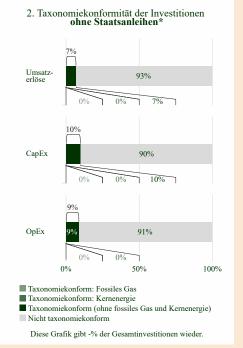
- Umsatzerlöse, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- Betriebsausgaben (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme T\u00e4tigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert\u00e1?

Ja:	
In fossiles Gas	In Kernenergie
Nein	

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	3,22%
Übergangstätigkeiten	0,00%

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Referenzperiode	Anteil
01.11.2023-31.10.2024	7,41%
01.11.2022-31.10.2023	8,00%

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 3,72 Prozent. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 70,1 Prozent.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 4,2 Prozent soziale Investitionen.



Welche Investitionen fallen unter "Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter "Andere Investitionen" fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter www.monega.de/nachhaltigkeit dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemittenten einsehen.

Steyler Fair Invest - Equities JAHRESBERICHT ZUM 31. OKTOBER 2024

Köln, den 20.02.2025

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Steyler Fair Invest - Equities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024 der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2024, der Ertragsund Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt "Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt "Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- Die im Jahresbericht in dem Abschnitt "Regelmäßige Informationen für die in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a genannten Finanzprodukte der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6, erster Absatz der Verordnung (EU) 2020/852" enthaltenen Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Art. 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 sowie
- die im Jahresbericht in dem Abschnitt "Tätigkeitsbericht" enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem

Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 20. Februar 2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel Möllenkamp Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

Der Vertrieb der Anteile der Investmentfonds

Steyler Fair Invest – Equities (I) (ISIN DE000A1JUVM6)

Steyler Fair Invest – Equities (R) (ISIN DE000A1JUVL8)

in der Republik Österreich ist gemäß der gültigen Fassung des Investmentfondsgesetzes 2011 (InvFG 2011) der Finanzmarktaufsicht (FMA) in Wien angezeigt worden.

Kontakt und Informationsstelle

Kontakt- und Informationsstelle in der Republik Österreich ist gemäß den Bestimmungen von Artikel 92 (1) b) - f) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) die

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH Stolkgasse 25-45 D-50667 Köln

Bei der Kontakt- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich, wie z.B.

- die Vertragsbedingungen (= Fondsbestimmungen)
- der Verkaufsprospekt
- das Basisinformationsblatt
- die Jahres- und Halbjahresberichte

die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sowie die börsentäglich aktualisierten Ausgabe- und Rücknahmepreise sind auf der Internetseite der Gesellschaft (www.monega.de) abrufbar.

Transferstelle

Hinsichtlich der Tätigkeiten gemäß Artikel 92 (1) a) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) gilt Folgendes:

Die Anteile können bei der Verwahrstelle oder durch Vermittlung Dritter erworben werden. Rücknahmeorders können bei der Verwahrstelle aufgegeben werden. Anteile an dem Sondervermögen können in Depots bei Kreditinstituten oder Fondsplattformen erworben werden, wo die Verwahrung und Verwaltung der Anteile vorgenommen wird. Einzelheiten werden jeweils über die depotführende Stelle geregelt. Wesentliche Änderungen der Fondsbestimmungen sowie weitere Informationen zu den Anlegerrechten werden von der Gesellschaft anlassbezogen per dauerhaftem Datenträger, unter Einbeziehung der depotführenden Stellen, unmittelbar an die Anleger versandt.

Bestellung des steuerlichen Vertreters

Als steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z.2 InvFG wird die folgende Kanzlei bestellt:

Dr. Helmut Moritz LLM, Steuerberater A-1010 Wien, Schottenbastei 6/8